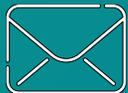




Digital Twin for Europe

Ziel	Laufzeit
<p>Digitale Zwillinge (digital twin - DT) stellen eine wichtige Ressource dar, um alle Aspekte der geschäftlichen und betrieblichen Koordination für Systembetreiber und Marktteilnehmer im Energiesystem zu erleichtern.</p> <p>Es ist von grundlegender Bedeutung, auf europäischer Ebene ein förderiertes Ökosystem von DT-Lösungen zu entwickeln. Jeder Betreiber sollte in der Lage sein, eigene Implementierungsentscheidungen zu treffen, während die Interoperabilität und der Austausch mit dem restlichen Ökosystem erhalten und unterstützt werden.</p> <p>Die Vision des TwinEU-Konsortiums: Ein fortschrittliches Konzept des DT für Interoperabilität, Datenaustausch und Modellaustausch über standardisierte Schnittstellen und offene APIs für externe Akteure.</p> <p>Der geplante DT wird den Kern des europäischen Datenaustauschs bilden und über Schnittstellen zum sich in Entwicklung befindlichen Energy Data Space unterstützt werden. Fortschrittliche Modellierung, unterstützt von KI-Tools und in der Lage, die Hochleistungsrecheninfrastruktur zu nutzen, wird eine beispiellose Fähigkeit bieten, eine paneuropäische digitale Kopie der europäischen Energieinfrastruktur zu beobachten, zu testen und zu betreiben.</p>	<p>36 Monate Januar 2024 – Dezember 2026</p> <p>Kontakt</p> <div data-bbox="942 621 1142 777">  <p>projekte.digitale.energie@fit.fraunhofer.de</p> </div> <div data-bbox="942 777 1142 922">  <p>https://twineu.net/</p> </div> <div data-bbox="942 922 1142 1077">  <p>Linkedin x.com</p> </div>
Nutzen	
<p>TwinEU wird auf einen einzigartigen Satz von Kompetenzen von Netzbetreibern, Marktbetreibern, Technologieanbietern und Forschungszentren zurückgreifen, um ein Konzept des paneuropäischen digitalen Zwillings auf der Grundlage der Föderation lokaler Zwillinge zu entwickeln. Dadurch wird ein zuverlässiger, robuster und sicherer Betrieb der Infrastruktur ermöglicht, während gleichzeitig neue Geschäftsmodelle erleichtert werden, die die Integration und Bereitstellung erneuerbarer Energiequellen in Europa beschleunigen.</p>	
Konsortium	
<p>Das TwinEU-Konsortium, bestehend aus 75 Partnern, vereint multidisziplinäre Kompetenzen und Ressourcen aus der Industrie und der Forschungsgemeinschaft, einschließlich relevanter Industrieunternehmen, Forschungseinrichtungen und Verbände aus Belgien, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Griechenland, Spanien, Slowenien, Ungarn, Bulgarien, Zypern, Frankreich, Deutschland, Portugal und Rumänien.</p>	<div data-bbox="1078 1730 1256 1854">  </div> <p>Finanziert von der Europäischen Union</p>
	<p>Gefördert von der Europäischen Union unter der Finanzhilfvereinbarung 101136119</p>